

Eltern meckern oft über Sitzplätze

Beitrag von „Palim“ vom 22. März 2025 12:50

In einer Klasse, in der es so viel Unruhe gibt und die Eltern so viel mitmischen wollen, geht ein Klassenrat nach hinten los, da kommen die Kinder ja dann mit ganzen Listen und die, die wenig wortgewandt sind, ziehen wieder den Kürzeren.

Wenn die Schüler:innen nur neben ihrem Wunschkind leise arbeiten, haben sie Grundsätzliches nicht verinnerlicht - und die Eltern heizen es an.

Dann ist es unruhig in der Klasse und noch mehr Eltern stellen Forderungen.

Ich mag auch keine Token-Systeme, für eine kurze Zeit finde ich es aber gut.

Dazu habe ich auch Konsequenzen, z.B. Nachdenk-Zettel, die Kinder ausfüllen, die häufiger Unterricht stören oder die Konflikte provozieren oder austragen.

Hilft das nicht, gibt es andere Konsequenzen.

Der Hinweis „Ich sehe nicht alles“ führt ja dazu, dass die Kinder den Eindruck bekommen, sie könnten sich schlecht verhalten und es sei egal. Ich sehe auch nicht alles, aber was ich sehe, erhält entsprechende Konsequenzen.